

17.11.22

Künstler - Gemeinschaft




DER FELS

Bronstert, Hagen-Fuhrken  
Bremen - Wörlen, Passau.

MALER u. GRAPHIKER  
 GEORG PHILIPP WÖRLEN  
 PASSAU - RATHAUSPLATZ.

lieber Herr Rowley / Ich werde  
 warten mit dem Brief bis  
 Kuborn bei uns war und  
 vieles Höre aus Wien erzählt,  
 aber ich kann nicht, eine  
 unsere Nichte heißt mich  
 sprechen. Jetzt ist die Zeit  
 gekommen, so ich mit Liebe  
 und Ruhe Ihre geliebten  
 Kinder hegen u. pflegen kann, ich  
 lese manche Stellen mehrmals denn  
 sie sind zugleich Zeit und meine  
 Lebens. Ich sprach auch mit Kuborn  
 darüber und meine Worte über  
 sie war ihm anscheinend eine  
 neue, ich infizierte in Formidat mit  
 Ihre edlen, was hatten Wablengus  
 und er ward freudig gestimmt — und  
 ich wollte ich hätte mit ihm sie besuchen  
 können. Egon Schiele war unbestritten  
 ein großer Mensch u. Künstler, aber  
 eines muss man hervorheben und  
 sagen, welche ein großes Glück,  
 dass er Sie gefunden hat. Sie  
 waren natürlich ein Vater, ja  
 Sie waren ein edler Held für ihn  
 & hat dies auch erkannt und  
 nun eben die wahre gegenseitige

Freiheit auf beiden Seiten  
wagelt, dann muss die große  
göttliche Frucht reifen und gelassen.  
Lieber Herr Röveler Sie wurden nicht  
durch Zufall in mein Haus gesandt,  
ich fühle das, es macht mich beben.  
Sie geben mir schon sehr viel, ich  
weiß Ihnen Dank. - Sie lieben  
u. leben nur in der Kunst, in  
der ewigen, zeitlosen und nicht in  
der gemachten u. modernen und  
diese Wahrheit wird bei Ihnen greif-  
bar. Und so ist es es gibt nur  
eine eine unendliche große  
Kunst - Gott, durch den in diese  
Wahrheit u. Schaffen. Ich es lässt  
ich nicht so plaudern auf dem Papier,  
ich kann dies besser mit dem feiden-  
Stift: • Sie dagegen wappen darob-  
was ich mit Pinsel u. Stift nieder-  
schreibe mit der Feder, deswegen  
sind wir eins. Und der einseitige  
Begriff von Künstler wird dadurch  
missfällig. d. h. jeder geistigberuf-  
te muss irgend ein Ausdruck-  
mittel finden, durch das er das,  
was ihm belebt u. bewegt formen  
gehalten u. sprechen kann.  
Und wir sprechen und formen  
uns aus ein  demselben Geist,

Künstler - Gemeinschaft



D E R F E L S

Bronstert, Hagen-Fuhrken  
Bremen - Wörlen, Passau.MALER u. GRAPHIKER  
GEORG PHILIPP WÖRLEN  
PASSAU - RATHAUSPLATZ.

aus dem Urewigen,  
darum sind die halbe  
und Schriftsteller d.h. also  
diese Form, die eine  
moderne formen wollen,  
Macher. Quod erat  
demonstrandum!!!

Gestern, warte ich an  
meinem Öl-Waldhorn.  
Es wird gut, es muss gut  
werden, denn das Leben  
war so stark, dass ich nicht  
nieder in denselben gehe, bete u.  
stehe nur ein Ruf: "Fremd sein,  
Fremd kaffe ich: reißt mich aus  
Fremd in die banale Wirklichkeit.  
Ich glaube meine letzten Arbeiten  
würden auch hier eine weitere Kraft-  
entfaltung verspüren machen.

Ich habe meine Frau litho-  
graphiert, vielleicht hat Sarah Kubin  
davon erzählt und zur Zeit habe  
ich den Kopf meines neuen ver-  
schwiegermutterlichen Schöns gestrichelten Modells  
gezeichnet. Das arme Mädchen, wenn  
sie nur so in das Fremde blicken  
könnte wie unser einer, es ist das  
selbst schon der Kopf einer Hure,  
er ist ergreifend. Für die neue Fels-  
mappe will ich eine 'Gasse' schneiden.

Ich wenn nur alle die anderen unter  
mit ein u. denselben Energie und aus  
ein u. denselben heiligen Funken heraus  
arbeiten würden, bis jetzt wird es wohl  
so sein. Nach Hals könnte ich gerade  
wenig, was soll mich auch hängen.  
Sie wissen ja alles selbst so gut wie ich.  
Man darf nicht nur seinem eigenen  
Kinde gegenüber wahr sein, man  
muss dies auch anderen Kindern  
gegenüber sein. Und Kinder sind  
für mich alle, die in der Wahrheit  
und Gott rein und echt bleiben.  
Und soll ich gerade ich - dies alles  
nicht fühlen und empfinden?  
Aber ich bitte Sie lieber Herr Pöschel,  
diese letzten Zeilen habe ich nur  
für Sie geschrieben sonst für niemand.

Ich bin nun glücklich  
über diese (unbeholfene) Plauderei  
~~ist~~ (d. h. ein Messen mit dem  
Kulturabsatz gibt's für mich nicht)  
mit Ihnen, meine und liebe  
gnädige Frau von uns allen  
starkstens, herzlichst begrüßt  
von Herrn

G. Th. Wörster

